



Reglement für die Anerkennung Deutscher Rekorde im Bogenschießen beim Deutschen Schützenbund

1. Was ist ein Deutscher Rekord?

Ein deutscher Rekord im Bogenschießen ist eine herausragende, sportliche Leistung, die in einer, vom DSB festgelegten Leistungsklasse, durch einen deutschen Bogenschützen als Mitglied des DSB auf einem rekordberechtigten Turnier unter Einhaltung der Rahmenrichtlinien erzielt wurde. Einstellungen von Rekorden werden ebenfalls als deutscher Rekord anerkannt.

2. Ein deutscher Rekord kann in folgenden Klassen erzielt werden:

2.1 **in der Halle**, jeweils für die Entfernungen 18 und 25 m (2 x 30 Pfeile): mit dem **Recurve- und Compoundbogen**

als Einzelstarter in den Klassen:

Herren

Damen

Junioren

Juniorinnen

Jugend männlich

Jugend weiblich

Masters m

Masters w

Senioren üb. 65

mit dem **Blankbogen**

als Einzelstarter in den Klassen

Herren

Damen

Masters m

Mannschaftsrekorde

können nur erzielt werden bei der Deutschen Meisterschaft und den Landesverbandsmeisterschaften, sofern sie über den DSB als Rekordberechtigter angemeldet sind,

in den Klassen

Recurve Junioren m/w gemischt

Recurve Jugend m/w gemischt

Recurve Masters m

Recurve Masters w

Recurve Senioren üb.65 m/w gemischt

Compound Herren (Junioren, Herren, Masters m gemischt)

Compound Damen (Junioren w, Damen)

Verantwortlich für Bearbeitung und Aktualisierung der Rekordlisten:

Gerhard Schwettmann

Am Schützenplatz 6 * 28844 Weyhe

☎ +49 (0)421 6723615

✉ rekorde.dsb@g-g-dozententeam.de

Stand: 01.06.2019

2.2 im Freien

in den Wettbewerben WA 720 und WA 1440 und den hierzu je nach Klasse entsprechenden Einzelentfernungen

mit dem Recurve- und Compoundbogen

als Einzelstarter in den Klassen

Herren

Damen

Junioren

Juniorinnen

Jugend männlich

Jugend weiblich

Masters m

Masters w

Senioren üb. 65

mit dem **Blankbogen (nur WA720)**

Herren

Damen

Masters m (erstmalig DM Bogen im Freien 2019)

Mannschaftsrekorde können nur im Wettbewerb WA 720 und nur erzielt werden bei der Deutschen Meisterschaft und den Landesverbandsmeisterschaften, sofern sie über den DSB als Rekordberechtigt angemeldet sind,

in den Klassen

Recurve Herren

Recurve Damen

Recurve Junioren m/w gemischt

Recurve Jugend m/w gemischt

Recurve Masters m

Recurve Masters w

Recurve Senioren üb. 65 m/w gemischt

Compound Herren (Junioren, Herren, Masters m gemischt)

Compound Damenklasse (Junioren w, Damen, gemischt)

als Mixed-Team Damen und Herren Recurve (Erstmalig 04.08.2019)

auf nationaler Ebene als Team eines Landesverbandes nur bei DM

(wird automatisch vom Veranstalter geführt)

auf internationaler Ebene als Nationalteam des DSB

Verantwortlich für Bearbeitung und Aktualisierung der Rekordlisten:

Gerhard Schwettmann

Am Schützenplatz 6 * 28844 Weyhe

☎ +49 (0)421 6723615

✉ rekorde.dsb@g-g-dozententeam.de

Stand: 01.06.2019

2.3 Final-Rekorde

werden ausschließlich für **Compound** in den Klassen

- Herren
- Damen
- Junioren
- Juniorinnen
- Jugend männlich
- Jugend weiblich

in der Halle (18 m) und im Freien (50 m) geführt (5 x 3 Pfeile kumulativ).

2.4 Deutsche Rekorde der Nationalmannschaften

werden in der Halle (18 m) und im Freien (nur WA 720) für Recurve und Compound in folgenden Klassen geführt:

- Herren
- Damen
- Junioren
- Juniorinnen
- Jugend männlich
- Jugend weiblich

2.5 Startet ein Sportler in einer höheren Klasse als der ihm altersmäßig zugeordneten, so wird der Rekord in der geschossenen Klasse und/oder in seiner ursprünglichen Klasse, sofern erforderlich, als Rekord anerkannt.

3. Wo kann ein Deutscher Rekord erzielt werden?

Ein Deutscher Rekord kann erzielt werden bei

- den entsprechenden Deutschen Meisterschaften WA Halle und WA im Freien
- internationalen Turnieren der World Archery Europe (Europameisterschaften, WAE - Cups)
- internationalen Turnieren der World Archery (Weltmeisterschaften, Weltcups, Grand Prix, international angemeldeten rekordberechtigten Turnieren)

Verantwortlich für Bearbeitung und Aktualisierung der Rekordlisten:

Gerhard Schwettmann

Am Schützenplatz 6 * 28844 Weyhe

☎ +49 (0)421 6723615

✉ rekorde.dsb@g-g-dozententeam.de

Stand: 01.06.2019

4. Rahmenbedingungen für die Anerkennung eines Deutschen Rekordes

- das Turnier **muss** von einem internationalen oder nationalen Kampfrichter A Bogen des DSB geleitet werden.
- das Turnier ist zur Rekordberechtigung bei der World Archery eingetragen (die Turnieranmeldung erfolgt online mind. 10 Tage vor Turniertermin über <https://www.dsb.de/bogensport/kalender/bogenkalender/> Link „Ein Bogenturnier einstellen“ unter Angabe von Veranstaltungsdatum, Turniername, Turnierart, Ausrichter, verantwortlichem Ansprechpartner und mit vollständigen Kontaktdaten)

5. Vorzulegende Unterlagen für die Beantragung eines Deutschen Rekordes:

Für die Beantragung eines Deutschen Rekordes müssen folgende Unterlagen an den Rekordverwalter gesandt werden:

- das vollständig ausgefüllte Rekordantragsformular mit Unterschrift des Antragstellers
- vom leitenden Kampfrichter beglaubigter Schießzettel oder Kopien von diesen
- eine vollständige Ergebnisliste des Ausrichters

Bei Zusendung per Email reichen die jeweils ordnungsgemäß ausgefüllten Unterlagen als gescannte Version im Format JPG oder PDF (bei Bedarf Vorder- und Rückseite).

Der Rekord muss unmittelbar nach Beendigung der Veranstaltung, spätestens jedoch 7 Kalendertage nach Veranstaltungstermin beim Rekordverwalter beantragt werden.

Mit Beantragung des Rekordes wird die Genehmigung erteilt, die Daten des Rekordes, mit Vor- und Zuname der Sportler und Verein, Rekordort und -datum sowie das Rekordergebnis in allen Medien zu veröffentlichen.

6. Wo erhalte ich die Antragsformulare?

Die Antragsformulare liegen zum Download auf der Webseite des DSB unter <https://www.dsb.de/der-verband/service/downloads/formulare/> bereit oder können direkt beim Verwalter der Deutschen Rekorde per Email unter rekorde.dsb@g-g-dozententeam.de angefordert werden.

Bitte Ausfüllanweisungen beachten!

Verantwortlich für Bearbeitung und Aktualisierung der Rekordlisten:

Gerhard Schwettmann

Am Schützenplatz 6 * 28844 Weyhe

☎ +49 (0)421 6723615

✉ rekorde.dsb@g-g-dozententeam.de



7. Wer ist Antragsberechtigt?

Einen Deutschen Rekord kann beantragen

- der Leitende Kampfrichter der Rekordveranstaltung
- der Veranstalter der Rekordveranstaltung
- der Rekordschütze selbst oder
- ein Verantwortlicher des Heimatvereins des Schützen (Trainer, Betreuer, Vorstand, Schießsportleiter)

8. Europa – und Weltrekorde

Bei den Veranstaltungen unter 3. können in den Klassen zu 2.1 und 2.2 Rekorde geschossen werden. Zusätzlich können auch Rekorde in den Klassen Masters men und Masters women geschossen werden, sofern diese Klasse bei internationalen rekordberechtigten Turnieren analog der WA-Regeln ausgeschrieben ist.

Ein formloser Antrag muss an den DSB gerichtet werden und die Unterlagen zu 5. enthalten. Zur Antragsberechtigung siehe 7. Der DSB reicht den Antrag und die Unterlagen an die WA oder WAE weiter.

Dieser Antrag muss

innerhalb von 10 Tagen nach Rekordtermin bei WA / WAE vorliegen.